

# Erneuerungsprozess des Vereins zeigt Wirkung

Kameradschaft und Zusammenhalt sind den Amis de la pêche wichtig



**Diekirch.** In der Generalversammlung des Dikricher Fëscherclub gab sich Präsident Ren Quintus zufrieden über das kameradschaftliche Zusammenwirken aller Angler im wieder hochstrebenden Verein, der fast 40 aktive Angler zählt. Der vor mehreren Jahren eingeleitete Erneuerungsprozess und das Anwerben begeisterter jüngerer Angler zeigen nun Wirkung.

Die kommende Saison wird für die Angler wieder abwechslungsreich, aber auch recht fordernd. Schon am 16. und 17. März organisiert der Verein erneut seine große „Fëscherei-Expo“ in der Seeërei in Diekirch. Am 13. April findet die alljährliche „Botz op der Sauer“ statt, an der sich in diesem Jahr auch der lokale Kanu-Kayak-Verein beteiligen wird. Weitere Veranstaltungen sind am 1. September der 36. „Challenge S.I.“ sowie am 24. November das beliebte „Fëscheessen“ in der Seeërei. Auf dem Programm stehen in der Vorsaison mehrere „Clubfëschchen“ in Gewässern der belgischen Ardennen sowie an Baggerweihern in der französischen und deutschen Grenzregion. In der Hauptsaison beteiligt sich der Verein an den zahlreichen, vom Verband getragenen Wettfischen an Mosel, Mittel- und Grenzsauer, Our und Obersauerstausee. Große Aufmerksamkeit misst der Verein aber auch den Freundschaftsfischen in der Nord-Region unter benachbarten Vereinen zu. Bürgermeister Claude Haagen zeigte sich erfreut über das einvernehmliche Auskommen von Anglern und Kanuten betreffend die beiden zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten für Versammlungszwecke. Vereinsmeister wurde Steve Schaaf mit 58 970 Gramm vor Pascal Wampach, Dan Wilmes und Fern. Thiel.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Ren. Quintus, Franç. André, Robi de Sousa, Marc Flammang, Nico Hottua, Jean Lentz, Jempi Steffen, Fern. Thiel und Dan Wilmes. C.